

stadtratsfraktion@gruene-fuerth.de

Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN, Mathildenstr. 24, 90762 Fürth

Direktorium  
Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Thomas Jung  
- Rathaus -  
90744 Fürth

**Kamran Salimi**, 0911 732903  
(Fraktionsvorsitzender)

**Gabriele Zapf**, 0175 6919934  
(Stellv. Fraktionsvorsitzende)

**Anna Botzenhardt**, 0151 52161543

**Felix Geismann**, 0911 80199647

**Xenia Hasenschwanz**, 0170 5404264

**Harald Riedel**, 0911 7876333

**Philipp Steffen**, 0176 63493757

**Christoph Wallnöfer**, 0177 4081081

**Sabine Weber-Thumulla**, 0157 76090125

**Hanne Wiest**, 0152 33932568

22.07.21

### **Antrag zur Sitzung des Stadtrats am 29. Juli 2021**

### **Vertagung des Grundsatzbeschlusses zum Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
zur Sitzung des Stadtrats am 29. Juli 2021 stellen wir folgenden

#### **A n t r a g :**

Der Grundsatzbeschluss zum Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums wird vertagt. In der Zwischenzeit werden die Planungen auf Basis einer umfassenden Risikobewertung unter dem Eindruck der aktuellen Hochwasserkatastrophe hinsichtlich des Hochwasserschutzes nochmals überprüft und, falls erforderlich, entsprechend angepasst, um einen sicheren, zukunftsfähigen und damit nachhaltigen Schulbau zu gewährleisten.

#### **B e g r ü n d u n g :**

Die Bilder der jüngsten Hochwasserereignisse waren zu schockierend, als dass man mit den Planungen für das Heinrich-Schliemann-Gymnasiums unverändert weitermachen könnte. Fakt ist: Die Schule liegt bei bestimmten extremen Wetterereignissen im Hochwassergebiet. Daher wurden bei den Planungen zwar Hochwassermaßnahmen berücksichtigt, aber man hat ja nun gesehen, dass die Mindestanforderungen und Szenarien der Vergangenheit von der Realität überholt werden. Deshalb sollte man auch Maßnahmen ergreifen, die aktuell noch nicht zur „Pflicht“ gehören und nicht alles ausschöpfen, was erlaubt ist.

Ein Antrag der CSU-Fraktion zur nochmaligen Überprüfung des Hochwasserschutzes wurde in den Umweltausschuss im Herbst verwiesen. Die Überprüfung wird auch eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen, was eine spätere Behandlung des Antrags sicher rechtfertigt, doch die Antworten sind absolut relevant für das Ausräumen der Bedenken bezüglich möglicher Gefahren von massiven Schäden am Neubau des Gymnasiums und sonstiger Beeinträchtigungen durch Hochwasser. Daher soll der Grundsatzbeschluss zum Neubau ebenfalls vertagt werden.

Ziel der angepassten Planungen muss es sein, Maßnahmen zum Schutz vor extremen Wetterereignisse als bisher umzusetzen. Vielleicht wäre es beispielsweise eine Alternative, den Technikbereich aus der bisherigen Ebene -2 ein oder zwei Stockwerke höher zu legen. Allerdings könnten Technik-Räume auch unterirdisch verbleiben, wenn z. B. entsprechende Tür-Systeme mitgedacht werden, die sich durch das Wasser automatisch schließen. Man könnte auch das

Tiefgaragengeschoss so zu planen, dass es auch bei Extremhochwasser sicher ist oder wie beim Ärztehaus Spectrum im Hochwasserfall geöffnet und geflutet werden kann.

Auch wenn die zukunftsfähige Risikobewertung und etwaige erforderliche Umplanungen eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen und auch gewisse Kosten verursachen, ist zu bedenken, dass die Auswirkungen eines Hochwasserschadens größer wären: und zwar sowohl die Kosten für die Beseitigung der Schäden und beispielsweise die Reparatur oder Neuanschaffung der Haustechnik, die im untersten Stockwerk sicher von Schlammwasser beschädigt werden würde, als auch die Zeit der Aufräum- und Renovierungsarbeiten, bis die Schule wieder benutzbar wäre. Bei der geographischen Lage und der aktuellen Sensibilisierung von Versicherungen bei diesem Thema muss auch berücksichtigt werden, ob und zu welchem Preis das Gebäude gegen Elementarschäden versichert werden kann. Auch hier können entsprechende Umplanungen etwas bewirken und einen Versicherungsschutz ermöglichen.

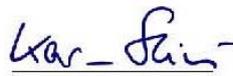
Ansprechpersonen für Rückfragen:

Kamran Salimi / kamran.salimi@gruene-fuerth.de / 0911 732903

Gabriele Zapf / gabriele.zapf@gruene-fuerth.de / 0175 6919934

Felix Geismann / felix.geismann@gruene-fuerth.de / 0911 80199647

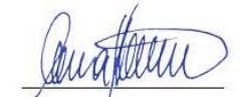
Mit freundlichen Grüßen

  
Kamran Salimi

  
Gabriele Zapf

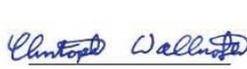
  
Anna Botzenhardt

  
Felix Geismann

  
Xenia Hasenschwanz

  
Philipp Steffen

  
Harald Riedel

  
Christoph Wallnöfer

  
Sabine Weber-Thumulla

  
Hanne Wiest